

(Textidentisch, sogar satzgleich wie *D1*). 8° (1), 12 Bl., 106 S., 11 Bl. (Kupfertitel wie *D1* im Ex. Th 2980, s. o.; die drei Kupfertafeln im Text identisch mit *D1*.)

HAB: Th 2981; Th 2982 (Kupfertitel u. -tafeln fehlen); To 26a (Pergamentdruck, in roten Samt gebunden). Calixts Vorwort folgen:

– Bl. [A7]r – Bij v: „DIARIUM“ von Calixt, textidentisch mit *D1*, aber nicht satzgleich.

– Bl. Bij rv: J. G. Schottelius: Buchstaben-/Zahlenrätsel „Dis ist ein [...]“ (*wie D1, aber korrigiert*). Erst in dieser 2. Ausg. gelingt die Auflösung mit dem Namen „des Authoris“, s. o. bei der Beschreibung der Erstaussgabe *D1*. Dann folgt ein anderes Gedicht von Schottelius, inc.: „WENN unsrer Sinnen krafft mit voller liebe dringet [...]“. War die Tendenz seines Gedichts in der Erstaussgabe eine Kritik an Sünde, Laster und v. a. am Krieg, so wird dies hier weltflüchtig transzendiert in eine Absage ans Irdische zugunsten der himmlischen Erlösung durch Christi Opfertod usw.

– S. 1–105 (106 leer): „Die Historie und Geschichte [...]“; überarbeitet und geändert. Dieselben drei Kupferstiche wie in *D1*.

Diese Ausgabe enthält auf Bl. [j v]r – [Kvij]v Texte, die in *D1* fehlen: Einen Auszug „Ex Libro Meditationum, qvi S. Augustino solet tribui“, ungez., undat.; eine lat. Vorrede zur 2. Ausg., ungez., undat.; je ein lat. Gedicht von Johann Saubert d. Ä. und Martin Gosky.

– Bl. [K8]r: Druckfehlerverz., v: leer.

Vgl. Herzog August d. J. und die Revision der Lutherübersetzung im 17. Jahrhundert. In: Christian Heitzmann: „Ganze Bücher von Geschichten“. Bibeln aus Niedersachsen. Wolfenbüttel 2003 (Ausstellungskataloge der Herzog August Bibliothek, 81), 119–136, hier S. 128 f. (Nr. 45); *Sammler Fürst Gelehrter*, S. 202 Nr. 405.

(*Die nochmals revidierte 3. Ausgabe, Wolfenbüttel 1650, ohne Calixts Vorrede!*)

Evangelia/ und | Send-Brife [*sic*] | Der heill. Evange- | listen/ und Apostelen/ | Welche/ nach der Verdeutschung des H. Lutheri sel. | an deñ Tagen des HÈrren/ und der Festen/ ... in deñ Kirchen des Brunswigischen Fürsten- | tums/ Wolfenbüttelschen: und des Lünäburgischen Fürstentums/ Dannenbergis- | chen Teils/ ... auf deñ Kanzlen gelesen/ und erklä- | ret werden sollen: | ... Denselben seynd am Ende dises Kirchen-Evangeli-Buches/ | hinzu geordnet/ dy Historien der Passion/ oder des Leidens Jesu: | ... wy sy aus deñ vyr Evangelisten zusammen getra- | gen/ und vereiniget. | [Vignette] | Wolfen-Büttel/ | In Hansen/ und Heinrichen/ Gebrüdern der Sternen/ daselbst | angeordneten Trukkerey verfertigt/ und glücklich geendet/ | Im grossen Jubel-Jare/ | als man schrieb/ | [Linie] | M. DC. L., [180]–282: (Zwischentitel:) „Folgen dy vollkommene | Historien/ | Des Leidens/ Sterbens/ der Auf- | erstehung/ und Himmelfart/ unsers Erlö- | sers/ und Heilandes JESU | CHRISTI: | Auch dy ganze Historie der Bekehrung | des H. Pauli.“ (Keinerlei Paratexte; auch die Kupferstiche fehlen).

HAB: 148.1 Theol. (4); Tk 7 (1); S 393.4° Helmst. (2).

Vgl. HAB: Cod. Guelf. 34 Noviss. 8°, Bl. 1r–53v. Druckvorlage der 3. Auflage, vor 1650.

– S. *Giermann*, 95.

Benevolo Lectori
S. D.
GEORGIUS CALIXTUS. D.

INter Historias sacras eminere Historiam Passionis & Mortis Domini & Servatoris nostri, nemo dubitat Christianus. Nec est alia ulla, quæ ab Auctoribus ὑπὸ πνεύματος αἰγίου φερομένοις plenius & prolixius describatur.

Qvum enim hac in ipsâ Passione & Morte fiduciam ponere nos oporteat, nec aliter sive peccatorum remissionem, sive æternam beatitudinem sperare liceat,